Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 16 (1894)

Heft: 51

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Weihnachten.

(Gl. Bichjer.)

Sin wundetbar Mingen zieht über das Feld, Sin wunderbar Singen durchtönet die Welt, Sin wunderbar Rendern zu Sedat und zu Aand, Sin wunderbar Danken mit Herz und mit Hand!

Der Belt war erichienen ein Kindlein gar flein, Sie legten's in Bindeln und Stroh nur hinein; Doch wuchs es heran dann zum rettenden Gelb, Zum Beil und Erlöfer ber feufzenden Belt.

Drum heute bas Danken, ber Sang und ber Schall, In Hutt und Paläften, ju Berg und ju Thal, Drum heute ber Jubel in jeglicher Bruft, Drum heut' all die Liebe, die Freude und Luft.

10 Grundregeln d. Gesundheitspflege.*)
Dr. med. Jordy, Bern.

1. Reine Luft bei Tag und Nacht ist Grundbebingung 3um Geiunbsein und ber beste Schutz gegen Lungen- frankbeiten.

2. Bewegung ist Leben. Tägliche Körperübung im Freien, sei es Arbeit, Spaziergang oder Turnspiel, gleicht den Einsluß eines gesundheitsschädlichen Berufes mit sięneher Lebensweise in schlechter Luft am eheften wieder aus.

3. Mäßglett und Einsacheit im Essen und Tarinken ist die beste Garantie für ein gesundes und langes Leben.

3. Mäßigkeit und Einfacheit im Effen und Trinken ist die beste Garantie sür ein gesundes und langes Leben. Wer statt des gesundheitssschädlichen Alfohoses Wasser, Mich, Krüchte zu Ehren zieht, handelt im Interesse iner Gesundheit, Arbeitskraft und Wohlfahrt.

4. Gemissendere Sautpskege und vernünstige Abhärtung, z. B. talte Körperwaschung täglich und warmes Vollbad wöchentlich, Winter wie Sommer, fördern die Gesundheit wesenstigt und sügen am sicherfen vor sogenannten Ertättungskrankseiten.

5. Eine richtige Aleidung darf nicht verweichlichend warm sein und nicht beengend; sie sei ein sich, diene zum Schuk, nicht zum Putz, der Gesundheit und dem Wohlebesinden, nicht der Wode.

6. Eine gesunde Wohung muß sonnig, trocken, geräumig, rein, hell, behaglich und heimelig sein. Statt dem Britsbaus widme Zeit und Geld beinem eigenen Saule; ein glücklich Daheim wird es taussenläch Lohnen.

toynen.

Beinlich Reinlichteit in allen Dingen, wie Luft, Rabrung, Wasser, Haut, Wäsche, Kleibung, Wohnung, Abort, Erund und Boden, sowie Sitte und Moral, ift im Verein mit Mäßigkeit, das deste und bewährtefte Schubmittel gegen Cholera, Typhus, Blattern, Diphtheritis, Syphilis, kurz gegen die jämtlichen ansteckenden Krantheiten ben Rrantbeiten.

Geregelte, tüchtige, erfolgreiche Arbeit ift eine Seilfraft für Leib und Seele, Zuslucht und Trost im größten Leibe, unseres Lebens reinstes Glück.

*) nus bem "Schweig. Gewerbe-Ralenber" pro 1895, Berlag ber Buchbruderei Dichel & Buchler in Bern.

9. 3wedmäßige Ruhe und Erholung findet sich nicht in lärmender und betäubender Feste und Genutzucht. Die Nacht ist dem Schlase, die Mußestunden und der Sonntag der Familie, der Pflege des Gemüts, der Bildung des Geistes zu widmen.
10. Ein nüßliches, an Arbeit, Thaten und reinen Freuden reiches Leben sei Endzwed aller Gesundheitspssege. Das redliche Bestreben, der Familie ein guter Bater, im Berufe ein Meister, dem engern und weitern Bater-lande ein psichtigheterer Bürger zu sein, das sichere gesundem Leben einen würdigen Inhalt.

Deues vom Büchermarkt.

Reues vom Büchermarki.

Blütenschee. Reue Gebichte von Klara Forrer. Zürich, Berlag von Albert Rauftein, 1895. Preis brojchiert Fr. 3.—, gebunden Fr. 4.—.

Unter den vielen nenen Erscheinungen des diesjährigen Weihnachtsdüchermarktes begegnet man gerne einem Bändschen von Klara Korrer. Wer die erste Sammlung Gedichte berselben Bersassen kennt, der begrüßt sie dies Jahr wieder als liebe Freundin; denn eine solche wird ie der Leferin durch die Art, wie sie ihr tiese, echt weiseliches Empsinden einsoch und ungezwungen in ihre Lieder ausströmt. So, was vom Herzen fonmt, geht wieder zum Gerzen. Man freut sich und genießt mit der Dichterin, man leidet mit ihr. Am ansprechendsten, am leedendissten empfunden sind wohl auch diesmal, wie in der ersten Sammlung, die Lieder, welche die Mutter ihren Kindern widmet. Im übrigen erkennt man, daß die Verfassern widmet. Im übrigen erkennt man, daß die Verfassern widhet werte Berke einen Reiseprozes durchgemacht dat, man sindet weniger jugendliche Schwärmerei und mehr wahre Gesühlstiese. mahre Gefühlstiefe.

yahr, man inner loniger jugenditige Schloatinetet ind ineht mahre Geschildstiefe. d. B. B. Schweizerischer Gewerbekalender. Taschennotizduch für Handweiferund Gewerbetreibende. Derausgageben unter Mitwirtung üchziger Kachmanner von der Redattion des "Gewerbe". Achter Jahrgang 1895. Bern. Druck und Berlag von Michel u. Büchler. Preis: in Leinwand gedunden Fr. 2.50, in Leder Fr. 3.—. Dieser Kalender ist außerordentlich reichhaltig, bequem und handlich. Wir sonnen nur alle glücklichen Chefrauen von Handweifern und Gewerbetreibenden ermuntern, denselben ihren Gatten auf den Weihnachtstisch zu legen, im Falle ihn dies einst sich angeschaft zu legen, im Falle ihn dies einst sich angeschaft zu kenn dehalt ihn die Frau einsach für sich und kerdandt nicht einmal selber eine halbe oder ganze Geschäftsfrau sein, um allerhand Belehrung daraus zu schöhren. Denn was sinder sich nicht alles in diesem kleinen Taschenfalender kurz gedrängt beseinander? Zuerst sinden wir Erundergeln der Gesundheitspflege, Tarife sür Bost, Telegraph und Telephon, Maße, Gweichte, Mingen, Jinstadellen, weiters: statistische Korizen, Wischtiges aus dem Obligationenrecht, Geschäftsaussäge, Viese, Wechsel, Verträge z., furz, mit dem Gewerbetalender in der Tasche kannes einem nicht sehnen eswerder weiner aften Freunkliers (autet

Aus dem Leben meiner alten Freundin" lautet

der Titel, durch die eine unfrer beliebtesten Romanschriftstellerinnen W. heimburg sich die Gunst der Leserwelt und die Anertennung der Kritifer erworben hat. Mit dieser Ergählung wird die neue illustrierte Ausgade von W.B. heimburgs gesammelten Romanen und Novellen" eröffnet, die im Berlag von Ernst Keils Rachfolger in Leipzig bereits in zweiter Aussage erscheint. Gerade furz vor Weihnachten dürfte eine Erinnerung an die volkstümliche, fünstlerisch illustrierte und doch do billige Ausgade der Werte W. heimdurgs vielen unsperer Weipressiellen geseichnet als sinnige Geschenke für deutsche Mäden und Frauen.

Franterburgs Schweizerischer Abreiskalender. Wer liebe Angehörige und Freunde im Ausland hat, senbe ihnen auf Reusahr 1895 Lauterburgs isustrierten schweiz gerischen Abreiskalender (365 Bilder aus der Schweiz, wovden alljährlich 100 neue Bilder). Als Druckjache ver-sandt, koster der Kalender nach dem Ausland nur 50 Cts. Borto und besorgt ben Whsand & Lauterburg, Maler, Bern. Der Kalender ist auch durch jede Buchhandlung und Papeterie zu beziehen.

Die Patentlifte für den Monat Nov.*) weift nachfolgende, die Frauenwelt intereffierende neue Erfindungen auf:

1. Someizer Patente.

- Nr. 8680. Stoffftreifen mit Saten und Defen, B. Orleans,

- 8680. Stofffreisen mit Juten and Seien, p. Düffeldorf. Düffeldorf. St. Automatisch sich schliebender Kleiderhaken, Len-hardt & Guhrauer, Budapest. 8744. Quetsch und Durchreibemaschine für Kartosseln, Frückte 2c., J. Braun, Psedbersheim. 8728. Päätte und Wangelmaschine, H. Dührkoop & M Bagaske Lübeck. A. Bogaste, Lübed.

- 2. Deutsche Patentanmeldungen. M. 10983. Beim Umtippen in Birtung tretenbe Löfch-porrichtung für Lampen, G. S. Middleton, Birmingham. 10068. Lampenschirm mit Luftfühlung, A. Bolff,
- 10068. Lampenschirm mit Luftfühlung, A. Wolff, Berlin.
 11961. Manschertenverschluß ohne Anwendung von Knöpfen und Knopflöchern, Joh. H. Koop, Lübeck.
 7564. Selbstthätige Löschvorrichtung für Lampen, M. Kranken, Burtickelb.
 14884. Verschluß für Schube, Handlichube, Gamaschen zu, C. Hitten, Lübenscheib.
 15173. Hatten, Lübenscheib.
 15173. Hatten für Strümpfe und ähnliche Kleidungstücke, A. J. Hens, Sale, England.
 7421. Leppickstammer, H. Fuhrmann, Paticklau, Schlesen.

- Schleffen.
- Ogle, Upparat zur Herstellung eines öls und hautsfreien Kaffeegetrankes, G. Wilda, Schöneberg bei Berlin.
- *) Mitgeteilt von herm. Schilling, Patentbureau, Burich I, Bahnhof-ftrage 108. Auskunft baselbit.

Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.60 Frauennachthemden Fr. 2.95, Nachtjacken Fr. 2.50, Damenhosen Fr. 1.65, Kissenanzüge (Kölsch) Fr. 1.20, alles eigene Fabrikation und gute Ware. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus [758] R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.



Carpentiers Haushaltungsbuch,

mit Vorwort von Fr. Hemmann, Pfarrer in Herrliberg, ist wegen seiner Ueber-sichtlichkeit und Einfachheit das zweckmässigste und darum beliebteste Hausaltungsbuch. (M 11370 Z) [953 Ausgaben à Fr. 2. — und Fr. 3. —. haltungsbuch.

Zu beziehen durch die meisten Papierhandlungen.

Verlag von Paul Carpentier, Bücherfabrik Zürich. Wo nicht erhältlich, liefere direkt.

In 2-8 Tagen

erichvinden dicke Hälfe und Kröpfe. Klasse meines Kropfwoßers sir Kr. genick. Ebens rasch hebt mein ehhördi Ghrensausen u. Schwer-örigkeit. 1 Ht. Br. S. Klasder, Alt. Azzin Crud, Et. Appenzel A. M.

[900]

Wir erteilen fortwährend vierwöchentliche

Special-Zuschneidekurse für Schneiderinnen.

umfassend: Musterzeichnen nach Körpermass, Schnittmusterlehre, das selbständige Massnehmen, Zuschneiden, Heften, Anprobieren und Garnieren von

Damen- und Kinderkleidern nebst Konfektion.

Auf Wunsch

Schnellkurse im Zuschneiden für Haus und Beruf.

(Dauer höchstens 8 Tage.)

Der Unterricht, von theoretisch und praktisch tüchtig erfahrener Lehrkraft geleitet, wird in beiden Kursen bei beschränkter Schülerinnenzahl und bis zum völligen Verständnis der Teilnehmerinnen erteilt und bietet Anfängerinnen [896

garantiert sichern Erfolg.

Vorzügliche Empfehlungen unserer bisherigen Schülerinnen; ihre Adressen und Prospekte stehen jederzeit zur Verfügung.

Frau A. Arbenz-Widmer und Tochter, Atelier, Lehranstalt und Schnittmusterversand für Damenschneiderei, Zürich, Gerechtigkeitsgasse 14.

Bündner Birnbrot

in feinster Qualität liefert in verschiedenen Gewichten von 1 Kilo an 1092

P. Margreth, Bäckerei Weiss Kreuz, Churwalden (Graubünden).

Taschenuhren,

Geschenke für Weihnachten und Neujahr

empfiehlt den geehrten Damen

Carl Blunk, Uhrmacher zur Unionbank, St. Gallen.







Grosse Sendung

Chinesische Thees

eingetroffen

Souchong u. russische Mischuna

offen und in Original-Packung in verschied. Qualitäten und Preislagen.

Chocolats und Cacaos

von diversen Fabriken empfiehlt en gros und en détail

Friedr. Klapp

Droguerie zum "Falken" St. Gallen, Hechtplatz.

Holzbrand-Apparate

von Fr. 16 an

für Zeichner, Maler, Dilettanten.

Rohe Holzgegenstände

zum Brennen und Bemalen,

wie: Photographie-Rahmen, Zeitungshalter, Chatouillen, Schlüsselkästchen, Truhen, Kindertischehn u. -Sesselchen etc.

Vorlagen für Brandmalerei.

Schon für wenig geübte Zeichner bietet dieser Apparat einen angenehmen Zeitvertreib und lassen sich in dieser Technik recht hübsche Geschenke herstellen.

= Preislisten gratis. =

Hunziker & Co., Aarau (Schweiz)

(Hammer Nr. 188)

Atelier für kunstgewerbliche Holzarbeiten mit mechanischem Betrieb. Specialitäten: Holzbrand-, Luxus- und Kinder-Möbel.

[1090

Damen-Loden,

grosse Auswahl in allen Fabrikaten. Meterweiser Verkauf. Anfertigung nach Mass. Tadelloser Sitz garantiert. Wiener Schneiderarbeit. Triumph-Loden-Reform-Kostüm,

elegantestes und praktischtes Reise-Touren- und Promenadenkleid. Kostüme genre tailleur in allen Façons.
Staub-, Reise- und Regenmantel,
605] porös, wasserducht. (H 2586 Z)

Jordan & Cie., Zürich.

Bodenwichse

eigenes prima Fabrikat

Möbelwichse

Resinolin-Bodenöl Putzpomade

Putzsteine

Putzpulver u. Putzwasser Smirgel

Stahlspäne

empfiehlt [984

Die Löwenapotheke Marktplatz 16, St. Gallen.

Nachdem ich heute auf brieflichem Wege um Ihre gütige Behandlung für meine Frau bitte, teile ich Ihnen gleich-zeitig mit, dass mein Schwegervater Herrn Henri Lovié, Dresden, Frauen-strasse 14, seinen Dank nochmals da-für ausspricht, nun bereits über neun Jahre von seinem namenlosen Nerven-leiden der Mirzine diesem bis zum Jahre von seinem namenlosen Nervenleiden, der Migräne, diesem bis zum Wahnsinn sich steigernden Kopfschmerz mit Erbrechen, und einer Magenschwäche (Dyspepsia) befreit zu sein; über zwanzig Jahre war er mit diesem Leiden behaftet.

(H 16849) [1057 Clausthal, 26. November 1894.

W. Schaefer, Bundenböckerstr.

Auf bevorstehende Festzeit

Chr. Mäusli, Tapissier

(J. Elsers Nachfolger)

3 St. Magnihalden 3 — St. Gallen sein bestassortiertes Lager in

Polster-Möbeln:

Verschiedene Façonen sehr bequemer Divans, Sofas, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Klavierstühle, Damen-Arbeitsstühle, Tabourets etc.

🚃 Grosses Spiegel-Lager. 🚃

Dekorationen in jeder Ausführung.
Sämtliche Polster- und Dekorationsarbeit ist selbstverfertigt und leiste ich für Solldität und geschmackvolle Ausführung weitgehendste Garantie bei möglichst billigen Preisen.

Reparaturen prompt und billig.

Suchen Sie etwas zu kaufen?

Haben Sie etwas zu verkaufen?

Suchen Sie eine Stelle?

Haben Sie eine Stelle zu besetzen?

Lassen Sie durch die Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler

St. Gallen

in die geeignetsten Blätter ein Inserat

einrücken, wodurch Sie Ihren Zweck am raschesten u. sichersten erreichen werden.

Praktische Töchterbildungsanstalt.

Vorsteher: Ed. und E. Boos-Jegher. Zürich V.

Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen der Kunst- und Frauenarbeitsschule am 3. Januar. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Separate Kursefür Handarbeitslehrerinnen. 13 Fachlehrerinnen und Lehrer. (H5033 Z) [1071 Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Bis jetzt über 2000 Schülerinnen ausgebildet. Pro gramme in vier Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt. Telephon 2510. — Tranwaystation Theaterplatz. — Gegründet 1880.

Galvanische und Feuervergoldung,
Versilberung, Vernickelung von Bijouterle, Uhren, Metallverzierungen an Möbeln, Beschlägen, Klavierleuchtern etc., sowie Metallwaren jeder Komposition. Specialität in garantiert solider Vergoldung und Wiederversilberung von Bestecken und Tafelgeräten. Auffrischen alter Metallgegenstände jeder Art. Reparaturen. Herm. Speck, Basel, Gerbergasse 65.

Damen-Loden

Muster franko.

H. Scherrer

St. Gallen und München.

Ausverkauf bei Kihm-Keller in Frauenfeld.

Damenhemden von Fr. 1. 60 an bis zu den feinsten.

Damennachthemden, von Hand festonniert, von Fr. 4. 80 an bis zu den feinsten.

Beinkleider von Fr. 1. 80 an bis zu den feinsten.

Leintücher, Tischtücher, Servietten, Handtücher, Küchentücher, Indienne und Kölsch zu äusserst billigen Preisen.